



Endlich wieder KiGo! Nachdem im letzten Jahr nur ein KiGo im November stattfinden konnte, begrüßte Bezirksältester Bernd Skoppek die Kinder und deren Begleitung mit den Worten: „Ich habe euch vermisst!“

Thema des Kindergottesdienstes war Jesus, der gute Hirte. Jesus, der Hirte, der uns beschützt und versorgt, der uns hilft und tröstet, der für uns und für die Kinder da ist, auch in bewegten und schwierigen Zeiten.

Vor dem Gottesdienst hatten die KiGo-Kids und ihre Begleiter die Möglichkeit auf der Rückseite eines „Sorgenschafts“ Sorgen und Gedanken zu notieren. Die Vorderseite konnte individuell gestaltet und mit dem eigenen Namen beschriftet werden. Die gestalteten Schafe wurden anschließend an einer großen Leinwand am Altar, auf deren Mitte sich ein Hirte befand, befestigt. So entstand das Bild einer Schafherde, rund um den Hirten.

Das Bibelwort aus Johannes 10, Vers 14-15 wurde von Nelson vorgelesen.

Nachdem der Gottesdienst für alle Kinder gemeinsam gestartet war, gingen die Kleineren nun mit ihren Lehrkräften in die jeweiligen Unterrichte, um sich dort ebenfalls mit dem Thema zu beschäftigen. Sowohl in der Sonntagsschule als auch in der Vorsonntagsschule wurden zur Vertiefung des Themas individuelle Schafe gebastelt. In der Vorsonntagsschule machten sich die Kleinen aber erst einmal gemeinsam auf die Suche, nach einem Schaf, das verloren gegangen war. In der Sonntagsschule begaben sich die Kinder auf eine „Hirtenwanderung“. Dort lernten sie den Hirten als Freund, Helfer, Beschützer und Versorger kennen, der sich in jeder Situation liebevoll um seine Schafe kümmert.

Auch im KiGo wurden diese Gedanken im Predigtteil thematisiert und schließlich durch eine Aktion der Kinder vertieft. Die Kinder spielten ein bekanntes Spiel, bei dem sie sich gegenseitig Begriffe erklären, wobei bestimmte Wörter nicht genannt werden dürfen. Die erratenen Begriffe: Hirte, Helfer, Freund, Tröster, Beschützer und Versorger wurden ebenfalls an der Leinwand notiert. Im Anschluss daran erläuterte der Bezirksälteste die einzelnen Begriffe, indem er sie auf Jesus - unseren guten Hirten - bezog.

Zur Feier des heiligen Abendmahls kamen wieder alle Kinder zusammen. Nun konnten auch die Kleineren ihre liebevoll gestalteten Schafe an den Altar bringen und an der Leinwand befesti-

gen, sodass die Schafherde vollständig war.

Bezirksevangelist Werner Mantik ging in seinem Mitdienen auf die Geschichte vom verlorenen Schaf ein. Diese wurde den Kindern anschließend noch einmal durch einen Film bildlich dargestellt.

Nach dem Gottesdienst fand noch die Verabschiedung der diesjährigen Konfirmanden statt, die zum Abschied ein Geschenk und ein Gedicht erhielten. Aus dem Kreis des KiGo-Teams wurde Astrid verabschiedet.

Schließlich gab es noch einen schönen Ausblick: Der nächste KiGo wird voraussichtlich am 22. Mai 2022 wieder um 12 Uhr in Frechen für alle Kinder des Bezirks stattfinden. Wir freuen uns auf euch! Wir haben euch vermisst!

21. März 2022





